

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	Rn.	Seite
Literaturverzeichnis		XV
		XIX

Teil 1: Vergütungs- und Einsatzbedingungen

A. Entsendungspolitik und Grundsätze	2	1
I. Der Auslandseinsatz – Mitarbeitertransfer aus Sicht des Unternehmens	3	1
1. Grundsätzliches, Definitionen	3	1
2. Auslandsentsendungen als Folge von Unternehmensstrategien	11	7
a) Besonderheiten einer internationalen Personalpolitik	16	7
b) Strategien einer internationalen Ausrichtung der Personalpolitik ...	17	8
aa) Ethnozentrisch ausgerichtetes internationales Personalmanagement	22	9
bb) Polyzentrisches internationales Personalmanagement	27	10
cc) Regiozentrisch orientiertes internationales Personalmanagement	30	12
dd) Geozentrisch orientiertes internationales Personalmanagement	33	13
ee) Analyse der Ansätze im Vergleich	36	15
3. Bedeutung der Personalplanung und Personalentwicklung	39	15
a) Personalplanung	40	15
b) Personalentwicklung	44	16
c) Probleme und Chancen bei der Auswahl internationaler Führungskräfte	58	19
II. Der Entsandte – Basis für Erfolg oder Misserfolg einer Auslandstätigkeit	59	20
1. Motivation	59	20
2. Personalauswahl	64	21
a) Die Analyse der Stellenanforderungen	68	23
b) Die Bewerber	83	27
c) Methoden und Instrumente zur Auswahl geeigneter Mitarbeiter ..	92	28
3. Betreuung des Mitarbeiters im Ausland	104	32
4. Re-Integration des Mitarbeiters in die Heimat-Gesellschaft	118	36
B. Rahmenbedingungen für den Expatriate-Einsatz (generelle Aspekte)	129	39
I. Rechtliche Voraussetzungen einer ausländischen Arbeitsstätte ..	129	39
II. Entsenderichtlinien	142	42
1. Bedeutung von Entsenderichtlinien	144	43
2. Inhalt und Gegenstand von Entsenderichtlinien	148	44
3. Muster einer Entsende-Richtlinie	157	46
4. Rechtliche Bedeutung von Entsenderichtlinien	158	55
a) Welchem Recht unterliegen Entsenderichtlinien?	159	55
b) Entsenderichtlinien in kollektivrechtlicher Form	162	56
aa) Entsenderichtlinien in Form von Tarifverträgen	163	56
bb) Entsenderichtlinien in Form von Betriebsvereinbarungen	169	57
c) Einseitig definierte Entsenderichtlinien im Konzern	181	60
d) Externe Entsenderichtlinien und verwandte Regelwerke	185	62

VII

III. Vergütung der Entsandten während des Auslandseinsatzes	189	63
1. Zielsetzung	190	63
2. Vergütungsansätze und Modelle	194	65
a) Vergütungsansätze und Modelle im Überblick	194	65
aa) Die Vergütungsmodelle	195	65
bb) Vergütungskomponenten	208	69
cc) Vergütungsauszahlung	209	69
b) Grundvergütung und Bonus	213	70
c) Lebenshaltungskosten und Kaufkraftausgleich	219	71
d) Auslandszulage	225	72
e) Gehaltsberechnung	227	72
f) Gehaltsüberprüfung	233	73
3. Nebenleistungen im Ausland	234	74
4. Fortführung von Leistungen in der Heimatgesellschaft	235	74
C. Vorbereitung der Entsendung (individuelle Aspekte)	239	76
I. Personalwirtschaftliche Maßnahmen	239	76
II. Personenbedingte Voraussetzungen	243	76
1. Aufenthaltstitel, Visum	245	77
a) Aufenthalt von EU-Bürgern innerhalb der EU	249	78
b) Aufenthalt von Nicht-EU-Ausländern	254	78
c) Visa-Verfahren in der Bundesrepublik Deutschland	269	82
2. Arbeitserlaubnisrecht	277	84
a) Arbeitserlaubnisfordernis für EU-Bürger bei Beschäftigung in Deutschland?	278	84
b) Arbeitserlaubnis für „Nicht-EU-Ausländer“	282	85
aa) Arbeitserlaubnisfreie Tätigkeiten	284	85
bb) Erteilung einer Arbeitserlaubnis ohne Vorrangprüfung	285	85
cc) Erteilung einer Arbeitserlaubnis mit Vorrangprüfung	291	87
dd) Erteilung einer Arbeitserlaubnis in besonderen weiteren Fällen	295	88
ee) Erteilung einer Arbeitserlaubnis auf Grundlage zwischen- staatlicher Abkommen	296	89
ff) Erteilung einer Arbeitserlaubnis für Familienangehörige	297	89
c) Verfahrensablauf	298	89
3. Anforderungen an die Gesundheit	301	90
4. Arbeitsrechtliche Folgen bei Fehlen oder Wegfall von Aufenthalts- genehmigung, Arbeitsgenehmigung oder Gesundheitszeugnis	304	91
III. Relocation	307	92
IV. Sprachkurse, kulturelles Training, Familie,		
Look-and-See-Trips	312	93
1. Allgemeine Vorbereitungsmaßnahmen	313	93
2. Kulturelle Trainings	316	94
a) Internationale Geschäftspartner und Kollegen einschätzen:	319	94
b) Körpersprache:	320	95
c) Grundsätzliche Unterschiede im Denken und Handeln:	321	95
d) Konfliktbewältigung mit Mitarbeitern:	322	95
e) Weitere Situationen und Aspekte:	323	95
3. Look-and-See-Trips	327	96
4. Sprachliche Vorbereitung	329	96
Vi Checklisten für Arbeitgeber und Arbeitnehmer	332	97
1. Checkliste Expatriate für Look-and-See-Trip	332	97
2. Checkliste Expatriate vor der Ausreise	333	97
3. Checkliste Mitarbeiter nach Ankunft im Einsatzland	334	99
4. Checkliste Personalabteilung im Heimatland	335	100

Teil 2: Arbeitsrecht

A. Arbeitsvertrag und anzuwendendes Recht – internationale und deutsche Kollisionsregeln	337	103
I. Internationale Kollisionsregeln des Arbeitsrechts	339	103
II. Das deutsche EGBGB und die neue Rom I-VO	344	105
1. Möglichkeiten und Grenzen einer Rechtswahl der Parteien	347	106
a) Arbeitsrechtsspezifische Rechtswahlshranke	353	108
b) Die Schranke der Eingriffsnormen	360	110
c) Der Ordre-Public	365	111
2. Rechtslage nach deutschem Arbeitskollisionsrecht ohne Rechtswahl der Parteien	367	112
a) Primäranknüpfung an den gewöhnlichen Arbeitsort	368	112
b) Das Hilfskriterium der einstellenden Niederlassung	382	117
c) Die engere Verbindung zu einem Staat als Ausweichkriterium	384	118
B. Strategisches Vertragsmanagement bei Auslandseinsätzen, Musterverträge mit Anmerkungen	387	119
I. Überblick	387	119
II. Ursache- und Wirkungszusammenhänge im internationalen strategischen Vertragsmanagement	392	121
1. Die Wechselwirkung strategischer Faktoren des internationalen Vertragsmanagements	392	121
a) Ursache- und Wirkungszusammenhänge des Sachrechts	394	121
b) Behördliche und gerichtliche Zuständigkeiten und die Vollstreckbarkeit von Entscheidungen	403	124
c) Praktische Erfordernisse, die geübte Vertragspraxis und vorgegebene Konzernstandards in Bezug auf das Expat-Management ...	405	124
2. Die Suche nach dem richtigen Arbeitgeber bei unklarer Vertragslage	407	125
III. Einsatzkonstellationen und Vertragsmodelle im Überblick	410	126
1. Die schlichte Entsendung als vertragliches Basismodell des drittbezogenen internationalen Personaleinsatzes	410	126
a) Die schlichte Entsendung als kollisionsrechtlicher Tatbestand	411	126
b) Sachrechtliche Rahmenbedingungen des Entsendevertrages	414	127
aa) Ermittlung des anwendbaren Sachrechts	414	127
bb) Limitierungen der Vertragsgestaltung durch deutsches Arbeitsrecht als Sachrecht	418	127
cc) Verbot der Teilkündigung	419	127
dd) Notwendigkeit von Befristungsgründen für die Entsendung	420	128
ee) Vorzeitiger Rückruf des Entsandten	422	129
ff) Schachtelvertrag als unzulässige Vertragsgestaltung	424	130
c) Vertragsmuster Entsendevertrag	425	130
2. Versetzungs-Verträge	426	132
a) Anstellungsvertrag mit ausländischer Konzerngesellschaft (Lokaler Vertrag)	426	132
b) Zusatzvereinbarung zum Arbeitsvertrag Inland	439	150
c) Dreiseitiger Konzernarbeitsvertrag	441	151
C. Arbeitsvertragsrecht	445	159
I. Rechte und Pflichten der Parteien im bestehenden Arbeitsverhältnis	446	159
1. Nachweisgesetz und Aufklärungspflichten	447	159
2. Urlaub	452	160
3. Entgeltfortzahlung	455	161
4. Weisungsrecht, Gleichbehandlungsgrundsatz	456	161

Inhaltsverzeichnis

5. Aufwendererstattungen	461	162
6. Teilzeit und Befristung	466	164
7. Folgen faktischer Arbeitsverhältnisse	468	165
8. Recht am Arbeitsergebnis	469	165
9. Betriebsübergang	470	165
II. Anwendbares Kündigungsschutzrecht, Beendigung von Arbeitsverhältnissen	472	166
1. Anwendbarkeit des deutschen Kündigungsschutzgesetzes auf internationale Arbeitsverhältnisse	475	167
a) Geltung des Kündigungsschutzgesetzes in Fällen der Entsendung ..	478	168
b) Geltung des Kündigungsschutzgesetzes in Fällen der Versetzung ...	480	168
c) Geltung des Kündigungsschutzgesetzes bei Split-Contracts	485	170
2. Aufhebungsvertrag	487	171
3. Nachvertragliche Wettbewerbsverbote	489	171
4. Sonstige Pflichten anlässlich der Beendigung des Arbeitsverhältnisses	491	171
D. Kollektives Arbeitsrecht	492	172
I. Betriebsverfassungsrecht bei Auslandstätigkeit	492	172
1. Problemstellung	492	172
2. Räumlicher Geltungsbereich des deutschen Betriebsverfassungs- gesetzes	496	173
3. Anwendbarkeit des BetrVG in Fällen der Versetzung	509	176
4. Anwendbarkeit des BetrVG in Fällen der Entsendung	510	176
a) Voraussetzung einer Ausstrahlung des BetrVG nach der Rechtsprechung	510	176
b) Rechtsfolgen bei Bejahung der Ausstrahlung	514	177
aa) Aktives Wahlrecht des Mitarbeiters	515	177
bb) Passives Wahlrecht des Mitarbeiters	516	177
cc) Teilnahmerecht des Arbeitnehmers an Betriebsversamm- lungen	517	177
dd) Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates in sozialen Angelegenheiten	520	178
ee) Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates in personellen Angelegenheiten	523	179
5. Anwendbarkeit des BetrVG in Fällen der lokalen Einstellung im Ausland mit Bezug zum Inland	525	180
6. Anwendbarkeit ausländischen Betriebsverfassungsrechts auf in Deutschland tätige Arbeitnehmer	526	180
II. Tarifrecht	528	181
1. Problemstellung	528	181
2. Wann und wo gelten Tarifverträge?	530	181
3. Arbeiten im Ausland unter deutschem Tarifvertragsrecht	534	183
4. Arbeiten in Deutschland unter ausländischem Tarifvertragsrecht	541	185
5. Die Entsenderichtlinie der EU und das Arbeitnehmerentsende- gesetz	542	185
6. Internationale Tarifverträge	546	187
III. Betriebliche Altersversorgung	548	187
1. Individualrechtliche Fragen	548	187
2. Insolvenzversicherung	552	188
IV. Arbeitnehmerüberlassung	555	189
1. Problemstellung	555	189
2. Arbeitnehmerüberlassung im internationalen Konzern und zwischen nicht verbundenen internationalen Unternehmen	558	190
3. Recht des Arbeitsverhältnisses bei gewerbsmäßiger Arbeitnehmer- überlassung	565	192
4. Rechtsbeziehung zwischen Verleiher- und Entleiherunternehmen ..	568	194

Inhaltsverzeichnis

5. Betriebsverfassungsrechtliche Fragen bei grenzüberschreitender Arbeitnehmerüberlassung	569	194
E. Schutz besonderer Personengruppen	572	195
I. Berufsausbildungsverhältnisse	572	195
II. Schwerbehinderte	575	196
III. Mutterschutz und Elternzeit	577	197
F. Internationales Verfahrensrecht	581	198
I. Internationale Zuständigkeit von Gerichten	583	199
1. EuGVVO und EuGVÜ	585	199
a) Persönlicher Anwendungsbereich	589	200
b) Zeitlicher Anwendungsbereich	591	201
c) Zuständiges Gericht	594	201
d) Folgen für Entsendefälle, für Versetzungsfälle und Split-Contracts	612	207
2. Lugano-Übereinkommen und andere Staatsverträge	616	209
3. Zuständigkeitsregelungen nach deutschem Prozessrecht	617	209
II. Gerichtsstandsvereinbarungen mit Arbeitnehmern	621	211
III. Gerichtsstandsvereinbarungen mit Organen	626	213

Teil 3: Recht der sozialen Sicherheit/Sozialversicherungsrecht

A. Versicherungspflicht in der deutschen Sozialversicherung bei einer Beschäftigung im Ausland	631	215
I. Allgemeines	631	215
II. Bestimmung des anwendbaren Rechts	646	217
1. Materielles Sozialrecht und Kollisionsrecht	646	217
2. Nachrang des nationalen Kollisionsrechts	667	220
III. Voraussetzungen für eine Ausstrahlung nach § 4 SGB IV	668	220
1. Entsendung ins Ausland	668	220
2. Inländisches Beschäftigungsverhältnis	674	221
3. Befristung der Entsendung	689	223
IV. Folgen einer Ausstrahlung nach § 4 SGB IV	697	224
1. Krankenversicherung	701	224
2. Pflegeversicherung	702	224
3. Rentenversicherung	705	225
4. Arbeitsförderung	706	225
5. Gesetzliche Unfallversicherung	707	225
6. Bundeskindergeldgesetz und Bundeserziehungsgeldgesetz	708	225
V. Beendigung der Ausstrahlung	711	225
B. Entsendung innerhalb der Europäischen Union	713	226
I. Einführung	713	226
1. Primäres Unionsrecht	715	226
2. Sekundäres Unionsrecht	726	228
II. Die Verordnungen (EG) Nrn. 883/04 und 987/09	739	230
1. Regelungsgegenstand	739	230
2. Inhalt der Verordnungen (EG) Nrn. 883/2004 und 987/09	746	232
a) Die Reform: Von der VO 1408/71 zur VO 883/04	746	232
b) Grundsätze der Koordinierung und Begriffsbestimmungen	752	233
c) Geltungsbereich der neuen Verordnungen	764	236
aa) Persönlicher Geltungsbereich (Art. 2 VO 883/04)	764	236
bb) Sachlicher Geltungsbereich (Art. 3 VO 883/04)	767	236
d) Gleichstellung von Leistungen u. a. und Zusammenrechnung von Zeiten	785	239
e) Kollisionsregeln (Art. 11–16 VO 883/04)	792	240

Inhaltsverzeichnis

f) Verhältnis der Verordnungen zu Abkommen über die soziale Sicherheit der Mitgliedstaaten	800 242
3. Insbesondere: Die Entsendung (Art. 12 VO 883/04)	837 247
4. Besondere Vorschriften für die einzelnen Leistungsarten	918 261
a) Leistungen bei Krankheit (einschließlich Pflegebedürftigkeit) und Mutterschaft/Vaterschaft (Art. 17–35 VO 883/04)	918 261
b) Leistungen bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten (Art. 36–41 VO 883/04)	921 262
c) Sterbegeld (Art. 42 u. 43 VO 883/04)	922 262
d) Leistungen bei Invalidität (Art. 44–49 VO 883/04)	923 262
e) Alters- und Hinterbliebenenrenten	927 263
f) Leistungen bei Arbeitslosigkeit (Art. 61–65 VO 883/04)	930 263
g) Vorruhestandsleistungen	935 264
h) Familienleistungen (Art. 67–79 VO 883/04)	936 265
i) Besondere beitragsunabhängige Geldleistungen (Art. 70 VO 883/04)	940 265
5. Durchführung der Vorschriften der Verordnungen über die soziale Sicherheit	941 265
III. Entsendung innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums	949 266
IV. Freizügigkeitsabkommen Schweiz – EG	963 268
Vi Tabelle aller EG-Verordnungs- und Abkommensstaaten mit Geltungsbereich auf dem Gebiet der Sozialen Sicherheit	971 270
C. Entsendung in einen Abkommensstaat	974 273
I. Allgemeines	974 273
II. Sachlicher Geltungsbereich	987 275
III. Persönlicher Geltungsbereich	992 275
IV. Abkommen über die Soziale Sicherheit/Sozialversicherungsabkommen mit anderen Staaten im Einzelnen unter besonderer Berücksichtigung der Entsenderegelung	997 276
D. Entsendung in das „vertragslose Ausland“	1027 284
E. Freiwillige Versicherung in der deutschen Sozialversicherung	1030 285
I. Gesetzliche Krankenversicherung und Soziale Pflegeversicherung	1032 285
1. Gesetzliche Krankenversicherung	1032 285
2. Soziale Pflegeversicherung	1037 286
II. Rentenversicherung	1044 286
1. Berechtigter Personenkreis	1046 287
2. Zuständiger deutscher Versicherungsträger	1061 288
3. Beitragszahlung für zurückliegende Zeiten	1062 288
4. Höhe und Anzahl der freiwilligen Beiträge	1063 288
5. Argumente für eine freiwillige Rentenversicherung	1069 289
6. Entrichtung freiwilliger Beiträge	1071 289
7. Pflichtversicherung auf Antrag und Ausnahmereinbarung	1073 289
a) Pflichtversicherung auf Antrag anstelle der freiwilligen Versicherung	1073 289
b) Ausnahmereinbarungen	1078 290
III. Arbeitsförderung	1081 290
IV. Gesetzliche Unfallversicherung	1082 290
F. Leistungsansprüche entsandter Arbeitnehmer	1083 290
I. Allgemeines	1083 290
II. Gesetzliche Krankenversicherung	1087 291

Inhaltsverzeichnis

III. Soziale Pflegeversicherung	1104	293
IV. Rentenversicherung	1105	293
1. Allgemeines	1105	293
2. Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen	1106	293
3. Rentenberechnung	1113	294
4. Rentenbezug im Ausland	1116	295
5. Beiträgerstattung	1122	295
V. Gesetzliche Unfallversicherung	1125	296
VI. Arbeitsförderung	1127	296

Teil 4: Steuerrecht

A. Steuerrechtliche Vorüberlegungen	1132	299
I. Auslandstätigkeit im Spannungsverhältnis in- und ausländischer Steuerrechtsordnungen	1132	299
II. Überblick über das Regelungsgefüge des Internationalen Steuerrechts im Kontext mit einer Auslandstätigkeit	1139	301
1. Unilaterales Recht	1143	302
a) Kollisionsbegründende Normen	1143	302
b) Kollisionsauflösende Normen	1145	304
2. Bilaterales Recht (Doppelbesteuerungsabkommen)	1148	304
3. Europarechtliche Rahmenbedingungen	1158	308
III. Gradualsystem bei Auslandstätigkeit und Konstellationen	1161	310
1. Dienstreise	1162	310
2. Entsendung (Delegation/Abordnung/Versetzung)	1165	312
3. Konstellationen	1168	313
B. Auslandstätigkeit eines inländischen Arbeitnehmers (Outbound-Konstellationen)	1169	313
I. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht und Welteinkommensprinzip aus deutscher Sicht	1171	314
1. Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht auf Grund eines Wohnsitzes oder gewöhnlichen Aufenthalts im Inland (§ 1 Abs. 1 EStG)	1172	314
a) Wohnsitz	1173	314
b) Gewöhnlicher Aufenthalt	1176	315
2. Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht für deutsche Staatsangehörige in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis bei Auslandsentsendung (§ 1 Abs. 2 EStG)	1177	315
3. Zeitweise unbeschränkte Einkommensteuerpflicht	1178	316
4. Erweiterte beschränkte Einkommensteuerpflicht	1180	316
II. Doppelbesteuerungsabkommen	1185	318
1. Anwendungsbereiche von Doppelbesteuerungsabkommen	1185	318
2. Besteuerungsrechte bei unselbständiger Arbeit	1190	319
a) Art. 15 OECD-MA	1190	319
b) Vergütungen für unselbständige Arbeit und deren Aufteilung	1198	322
c) „183 Tage“-Regel	1205	324
d) Ansässigkeit des (wirtschaftlichen) Arbeitgebers im Tätigkeitsstaat	1214	327
e) Betriebsstätte des Arbeitgebers im Tätigkeitsstaat	1220	329
III. Unilaterale Maßnahmen zur Reduzierung einer Doppelbesteuerung	1228	331
1. Anrechnung ausländischer Steuern	1229	332
2. Abzug ausländischer Steuern	1232	333
3. Erlass von Steuern (Auslandstätigkeitserlass)	1233	333

IV. Methoden zur Reduzierung einer Doppelbesteuerung auf Grund von Doppelbesteuerungsabkommen	1236	334
1. Anrechnungsmethode	1236	334
2. Freistellungsmethode und Progressionsvorbehalt	1237	335
3. „subject-to-tax“-Klauseln (Rückfallklauseln)	1240	337
4. „switch-over“-Klauseln	1247	339
V. Pflichten der Arbeitgeber	1253	341
1. Einkünfteabgrenzung zwischen international verbundenen Unternehmen und Dokumentationspflichten	1253	341
a) Verdeckte Gewinnausschüttung	1255	342
b) Verdeckte Einlage	1258	343
c) Fremdvergleichsgrundsatz § 1 AStG	1260	343
d) Anwendbarkeit auf die Arbeitnehmerentsendung und Dokumentationspflichten	1266	345
aa) Outboundfall	1270	346
bb) Inboundfall	1272	346
C. Inlandstätigkeit eines ausländischen Arbeitnehmers (Inbound-Konstellationen)	1277	348
I. Beschränkte Einkommensteuerpflicht	1278	348
II. Fiktiv unbeschränkte Einkommensteuerpflicht	1283	350
D. ABC zu typischen Auslandssachverhalten in DBA-Fällen und Gestaltungshinweise	1290	353
1. Abfindungen (Entlassungsschädigungen)	1290	353
2. Altersversorgung (Ruhegehälter)	1294	354
3. Arbeitnehmerüberlassung („gewerbliche“ Arbeitnehmerüberlassung)	1297	356
4. Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder (leitende Angestellte)	1300	358
5. Grenzgänger (Sonderregelungen in Doppelbesteuerungsabkommen)	1304	359
a) Frankreich	1306	360
b) Schweiz	1309	361
c) Österreich	1311	362
6. Aktienoptionen (Stock Options)	1312	362
7. Vertragsgestaltung (tax protection/tax equalization/payroll split)	1315	363
a) Steuerausgleich – „tax equalization“	1317	363
b) Steuerschutz – „tax protection“	1322	364
c) Vertragsgestaltung – „payroll split“	1325	364
Sachverzeichnis		367